



## Anfrage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VII/2021/02729**  
Datum: 08.06.2021  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Bernstiel, Christoph  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	30.06.2021	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage des Stadtrates Christoph Bernstiel (CDU-Fraktion) zu den abgerufenen Mitteln aus dem DigitalPakt Schule**

Mit dem DigitalPakt Schule unterstützt der Bund die Länder und Gemeinden bei Investitionen in die digitale Bildungsinfrastruktur. Ziele des Digitalpaktes sind der flächendeckende Aufbau einer zeitgemäßen digitalen Bildungsinfrastruktur unter dem Primat der Pädagogik.

Die bis zum 31.12.2020 für die Stadt Halle (Saale) bewilligten Fördermittel aus dem DigitalPakt Schule umfassen 4,46% der Gesamtsumme im Land Sachsen-Anhalt wohingegen beispielsweise die Stadt Magdeburg 29,14% und der Kreis Anhalt-Bitterfeld 24,90% der bewilligten Fördermittel im Land beantragt haben.

Darum frage ich:

- 1. Wie kommt es zu dieser Differenz?**
- 2. Welche Schulen der Stadt Halle (Saale) haben bisher von Fördermitteln des Digitalpaktes Schule profitiert?**
- 3. Wie kann das Verfahren zum Fördermittelantrag verbessert werden?**

gez. Christoph Bernstiel  
Stadtrat



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich Bildung und Soziales

21.06.2021

**Sitzung des Stadtrates am 30.06.2021**

**Anfrage des Stadtrates Christoph Bernstiel (CDU-Fraktion) zu den abgerufenen Mitteln aus dem DigitalPakt Schule**

**Vorlagen-Nummer: VII/2021/02729**

**TOP: 10.3**

**Antwort der Verwaltung:**

**Mit dem DigitalPakt Schule unterstützt der Bund die Länder und Gemeinden bei Investitionen in die digitale Bildungsinfrastruktur. Ziele des Digitalpaktes sind der flächendeckende Aufbau einer zeitgemäßen digitalen Bildungsinfrastruktur unter dem Primat der Pädagogik.**

**Die bis zum 31.12.2020 für die Stadt Halle (Saale) bewilligten Fördermittel aus dem DigitalPakt Schule umfassen 4,46% der Gesamtsumme im Land Sachsen-Anhalt wohingegen beispielsweise die Stadt Magdeburg 29,14% und der Kreis Anhalt-Bitterfeld 24,90% der bewilligten Fördermittel im Land beantragt haben.**

**1. Wie kommt es zu dieser Differenz?**

Fördertechnisch ist immer zwischen beantragten Mitteln, bewilligten Mitteln und abgerechneten und damit an die Stadt gezahlten und beim Land abgeflossenen Mitteln zu unterscheiden. Grundsätzlich können Mittel aus dem DigitalPakt bis 30.06.2021 beantragt werden.

Im Jahr 2020 hatte die Stadt Halle (Saale) Anträge für vier Schulen gestellt, die mit Bescheid vom 29.09.2020 in Höhe von 578.175,30 € bewilligt wurden. Damit sollten insbesondere die vier in Sanierung befindlichen und 2020 bzw. 2021 fertig gestellten Schulen (Grund- und Gemeinschaftsschule Kastanienallee, Lernzentrum Halle-Neustadt und Grundschule Hanoier Straße) ausgestattet werden. Zudem sollten mit den ersten vier Anträgen Erfahrungen zum Antragsverfahren gesammelt werden. In den Schulen Grund- und Gemeinschaftsschule Kastanienallee und Lernzentrum wurde die Technik inzwischen beschafft und installiert, in der Grundschule Hanoier Straße wird dies voraussichtlich im Sommer 2021 abgeschlossen.

Für weitere 60 Schulen hat die Stadt Halle (Saale) die Anträge bis zum 16.03.2021 gestellt. Der mögliche zeitliche Antragsrahmen wurde deutlich unterschritten. Es wurde die Gesamtsumme von 13,5 Mio € beantragt. Davon lagen bis 29.04. 2021 14 Zuwendungsbescheide vor. Darüber wurde der Bildungsausschuss mit einer schriftlichen Mitteilung am 01.06.2021 informiert. Weitere Bewilligungen sind im Juni eingegangen (siehe Anlage). Etwaige Nachfragen der Bewilligungsbehörde wurden alle im März / April 2021 beantwortet.

Die Anträge sind sehr umfangreich und erfordern sorgfältige Vorbereitung durch die Schulen (Erstellung der medien-pädagogischen Konzepte) und der Stadtverwaltung (schulkonkrete Planung der baulichen Maßnahmen in den Schulgebäuden und der geeigneten Endgerätetechnik in den Unterrichträumen).

Die Stadt Halle (Saale) muss alle Maßnahmen vorfinanzieren und kann erst fertiggestellte Baumaßnahmen oder Lieferungen abrechnen. Erst danach wird sich der Mittelabfluss beim Land zeigen. Die Fertigstellung wird an einzelnen Schulen bis 2024 dauern, da in einigen Objekten aufwändigere Baumaßnahmen an strukturierter Verkabelung notwendig sind. In diesen Objekten steht die Beschaffung von Endgeräten wie Tafeln, Unterrichtstechnik u. ä. unter dem Vorbehalt der Fertigstellung der baulich-technischen Nutzbarkeit.

## **2. Welche Schulen der Stadt Halle (Saale) haben bisher von Fördermitteln des DigitalPaktes Schule profitiert?**

Siehe Antwort Frage 1.

## **3. Wie kann das Verfahren zum Fördermittelantrag verbessert werden?**

Die Antragstellung ist inzwischen abgeschlossen. Die Abrechnung unterliegt den Vorgaben des Landes und des Bundes und muss korrekt erfolgen.

Mit Bekanntwerden der Förderkonditionen hat sich die Verwaltung intern sehr schnell darauf konzentriert, die Anträge vorzubereiten, Schulen zu beraten, einzelne Arbeitspakete je nach Voraussetzungen in den Schulen zu schnüren und die Antragstellung und Umsetzung möglichst strukturiert anzugehen. So gelang es, den Abgabetermin für die Anträge deutlich zu unterschreiten.

Katharina Brederlow  
Beigeordnete

Anlage